

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 85 (2007)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Ihre Seiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich

## BÜCHER IN 32 TAGEN UM DIE INSEL



Im Sommer 2002 will es der ehemalige Bieler Langstreckenläufer Leo Bleuel wissen. Er ist damals fünfzig und bricht zusammen mit seiner Frau auf nach Island. Mit im Gepäck ein ehrgeiziges Ziel: zu Fuss die Insel im Nordatlantik umrunden. Das heisst, bei jedem Wetter 1400 Kilometer Küstenlandschaft hinter sich bringen. Doch Schnee, Regen, Wind können dem sportlichen Mann nichts anhaben. Nach 31 Tagen, 23 Stunden und 5 Minuten hat er es geschafft. «Island-Erlebnisse» heisst sein reich bebildertes Buch, in dem er seine Erfahrungen und Natureindrücke festgehalten hat. Es will bei den Lesern Lust auf sportliche Betätigung und unverfälschte Natur wecken. Islandinteressierte finden darin viele Informationen über den Inselstaat mit den heissen Quellen und eindrückliche Landschaftsbilder.

«Insel-Erlebnisse» von Leo Bleuel ist für CHF 38.– inkl. Versandkosten direkt beim Autor erhältlich:  
Leo Bleuel, Schützenmattweg 7, 2560 Nidau.



## NACHGEDACHT UND AUFGESCHRIBEN

An einem Januartag in ihrem Leben schreibt Hanna Bernhard-Felix folgende Worte in ihr Tagebuch: «Gestern geärgert, gejammert, gelitten, gestritten – heute vergeben, erlöst, geliebt, neu geboren.» 2006 trägt die Autorin ausgewählte Tagebuchnotizen von 1974 bis 2004 zusammen und veröffentlicht sie als kleines Buch: «Im Garten meines Lebens». Aus dem Tagebuch einer einfachen Frau – aus Dankbarkeit fürs Leben und die Freude am Wort. Die Frau, die sich zeitlebens in verschiedenen Aufgabenbereichen für andere Menschen eingesetzt hat, denkt viel nach. Über den Zustand der Welt und deren Bewohner,

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir eine Auswahl treffen und Zuschriften – auch eingesandte Gedichte und Erinnerungen – kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, haben wir eine Bitte: Wir sind froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (C5) senden. Unsere Adresse: Zeitlupe, Leserstimmen, Postfach 2199, 8027 Zürich, Mail zeitlupe@pro-senectute.ch

über sich, über Freud und Leid. Auf der Grundlage ihres christlichen Glaubens findet sie Antworten und Lösungen.

«Im Garten meines Lebens» kann bestellt werden bei Hanna Bernhard-Felix, Alte Bettwilerstrasse 8a, 8344 Bäretswil, Tel. 044 939 13 50, Mail hanna.bernhard@bluewin.ch

## GEFUNDEN

Folgende Lieder und Gedichte aus der letzten Zeitlupe konnten gefunden werden:

- Das Gedicht, das mit den Worten beginnt «Muesch di gäng uf oppis fröie, de blibsch buschper, de blibsch zwäg...» konnte gefunden werden.
- Das Kinder-Weihnachtsverslein «Lueg au das Bäumli, lueg au we nett, lueg au die Chugle und Cherzli...» wurde der Zeitlupe von verschiedenen Leserinnen und Lesern in unterschiedlichen Variationen und Dialekten zugestellt.

## LETZTE LESUNG – ANNA UND ARTHUR

Usch Vollenwyder liest aus dem Zeitlupe-Buch über Alzheimer «Anna und Arthur – Leben mit dem Abschied». Im Gespräch mit der Autorin erzählt Trudi Marzorati – im Buch Anna genannt – von den intensiven Jahren, die sie mit ihrem kranken Mann verbrachte. Und in denen nichts so blieb, wie sie es sich vorgestellt hatte.

Letzte Lesung:

**Mittwoch, 28. November 2007, 14.30 bis 16.30 Uhr im Dienstleistungscenter Oberland von Pro Senectute Zürich, Bahnhofstrasse 182, 8620 Wetikon**

► Ebenfalls konnte das Jodellied «Wenn Fultiger Buebe z Tansundig wei, da gö si vore Spiegel u wäsche si chlei...» gefunden werden.

## GESUCHT

- Gesucht wird das Weihnachtsgedicht «Ds letschte Liechtl». Es beginnt mit «I dr stille Wiehnachtsstube wird es dunkel nahdisnah...» Wer kennt den ganzen Text und den Verfasser?
- Eine Leserin sucht das Lied «Zwöi Schümeli a dr Diechsle, zwöi Füchsli vorus, mis Schätzeli wott go tanze...»
- «Det änä am Bergli, det änä am See, det hani mis Schätzli zum letschte mal gseh...», heisst es in einem weiteren Dialektlied. Kennt jemand den vollständigen Text?
- Eine Leserin sucht das Gedicht «De Nüt und de Niemer».

## LESER SUCHEN VERGRIFFENES

➤ An einem 85. Geburtstag möchte ich gern ein Geburtstagsgedicht (oder etwas Ähnliches) vorlesen. Leider konnte ich nichts Passendes in Schriftsprache finden. Freue mich, wenn jemand aus der Leserschaft helfen kann.

Heidi Schmid-Riedmüller,  
Schlüsselacher 3, 6130 Willisau

➤ Suche von Trudi Gerster die vergriffene Märlikassette «Zwergengeschichten».

Martha Fassbind, Staffelweid, 6410 Rigi-Staffel

➤ Ich suche nach dem kleinen Buch «Der immergrüne Freudenkalender» von Heidi Roth, das 1983 im Artemis-Verlag erschienen ist. Ich würde es gerne kaufen.

Waltraut Thoma, Ahornweg 3,  
3012 Bern, Telefon 031 301 33 51

BILD: BILDLUPE/RENATE WERNLI

**WEIHNACHTEN ...**

*leuchtet  
in unsere Spuren:  
in den erholsamen Spaziergang  
im Wald,  
in Freiheit und Gesundheit,  
erinnert an  
erfahrene Zuneigung  
eines lieben Menschen,  
gute Gespräche mit Freunden,  
erfolgreiche Umschiffung von Klippen,  
Blitzlichter im reibenden Rhythmus der Werkstage,  
das Ertragen des Unabänderlichen.*

*Innewerden  
für die Botschaft von Bethlehem,  
hören den Beifall  
für unseren Lebens-Seiltanz  
zwischen Erwarten und Hoffen.  
Geschenke,  
nicht ein- noch auszupacken –  
nur aufgezählt.  
Weihnachten hat viele Namen.*

Kaspar Weber, Rothenburg LU

► Für Altersnachmittenage suche ich lustige Gedichte, Sketches und Kurzgeschichten zum Vorlesen. Helen Zoller, Häberlinstrasse 12, 8500 Frauenfeld, Telefon 052 730 1233

► Vor dreissig Jahren erhielt meine Schwester «Das grosse Buch für kleine Leute». Es waren viele Geschichten drin. Unter anderem «Die zehn kleinen Negerlein» und «Sterntaler». Wer hat noch eine Ausgabe dieses Buchs und würde sie mir verkaufen oder zur Ansicht überlassen?

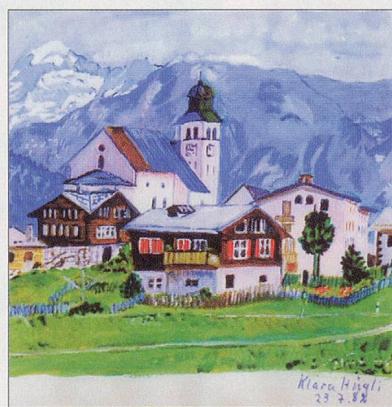
Marietta Burger, Kirchenmatte 188A, 3803 Beatenberg, Telefon 033 841 2031

► Ich suche das Buch «Kalenderpredigten» von Jeremias Gotthelf. A. Vifian, Spiergartenweg 2, 8048 Zürich

► Ich suche das Buch «Mit Trauernden reden» von Nina Herrmann, Spitalseel-

sorgerin. Wer könnte es mir ausleihen? Ich würde das Buch aber auch kaufen. Margrit Mosimann, Waldeckstrasse 17, 3315 Bätterkinden

Hügli am 29. Juli 1982 gemalt wurde. Sie wollte gerne wissen, in welchem Dorf diese Kirche steht. Leserinnen und Leser konnten helfen: Die Kirche steht im Walliser Dorf Obergesteln.


**WER KANN HELFEN?  
WO STEHT DIESE KIRCHE?**

Eine Leserin hatte uns dieses Bild zugestellt, das von ihrer Schwester Klara

**MEINUNGEN  
GEHORSAM KANN LEBEN RETTEN**

ZL 11 · 07

Bei aller Hochachtung und Dankbarkeit, die ich für Ärzte und Ärztinnen empfinde, die mir immer wieder helfen, gesund zu werden, möchte ich Folgendes in die Diskussion einbringen: Ein älterer Mensch kennt seinen Körper sehr gut und weiss oft (bestimmt nicht immer), wie dieser auf gewisse Medikamente reagiert. Deshalb: Compliance ja, aber nicht blindlings und nicht unter Ausschluss eigener Erfahrungen und Beobachtungen. Alice Weyland, Niederhasli ZH

**BEGEGNUNG****MIT GERDA SPILLMANN**

ZL 11 · 07

Die Zeitlupe bietet nur das Beste vom Guten. Tief beeindruckt hat mich die Reportage über Gerda Spillmann. Wenn man nur schon das Foto betrachtet, weiss man, dass Frau Spillmann Enormes geleistet hat. Und wie viel Lebensfreude strahlt diese betagte Lady aus. Solche Lebensgeschichten sind das wichtige Salz des Alltags. Bitte machen Sie weiter mit diesen Aufstellern.

Verena Troxler, Eschenbach LU

**KOMPLIMENTE****GROSSE ARBEIT**

Arbeite seit vierzig Jahren in einem Alters- und Pflegeheim, und jedes Mal, wenn die Zeitlupe neu aufliegt, lese ich sie. Und immer wieder stösse ich auf Lieder oder Gedichte, die ich auch gelernt habe. Ich danke Ihnen für das Weiterleiten und Ihre tolle und grosse Arbeit.

Margrit Langhard, Andelfingen ZH

**TOLLE ZEITSCHRIFT**

Eben kam das Novemberheft bei mir an mit dem Artikel über Sammeln mit meinem Beitrag über Kinderbücher. Gerne hätte ich von diesem Heft noch zusätzliche Exemplare. Ein Exemplar muss ich nach Schleswig-Holstein senden, weil eine bekannte Journalistin auch so etwas aufziehen möchte in Norddeutschland. Ich gratuliere Ihnen zu der tollen Zeitschrift.

Irmgard Schroth, Riehen BS

INSERAT

# „Zauberhafte Weihnachten“ im kneipp hof Dussnang

**Feiern Sie nicht allein, feiern Sie mit uns.**

In zauberhafter Ambiance umgeben von Weihnachtsspiel, volkstümlichen wie nostalgischen Klängen, der berühmten Jodlermesse, kulinarischen Genüssen und viel weihnachtliche Ambiance.

Herzlich willkommen

Ihr Rehabilitationszentrum mit Hotelambiente

**Tolles Weihnachtsprogramm**

Variante 1 Do, 20. Dez. 2007 – Mi, 2. Jan. 2008

Variante 2 Do, 27. Dez. 2007 – Fr, 4. Jan. 2008

Zusatztwoche Fr, 04. Jan. 2008 – Fr, 11. Jan. 2008

**z.B. Kategorie A**

Nächte	EZ pro Person	DZ pro Person
13	CHF 2210.–	CHF 1820.–
8	CHF 1360.–	CHF 1120.–
7	CHF 985.–	CHF 825.–

Erholung im Tannzapfenland

**LÖSUNGEN UND GEWINNER****KREUZWORTRÄTSEL** 10 · 2007

Lösungswort: INDONESIEN

Fünf Medizinschränke der Qualitätsmarke Blomus im Wert von je CHF 286.– haben gewonnen:

Friedel Ammann, Ebnat-Kappel SG; Beatrice Ludwig, Schmitten FR; Monika Schätti, Wädenswil ZH; Martha Tschopp, St. Gallen; Monika Ziswiler, Buttisholz LU.

**MILLIONENSPIEL** 11 · 2007

Lösungswort: HEISSLUFTBALLON

**ZEITRAFFER** 10 · 2007

Die kleinen Anfänge einer ganz Grossen. Richtige Antwort A: 1925. Gewonnen haben: Huldi Albrecht, Berlingen TG; Liselotte Batschelet, Basel; Ursula Rutz, Regensdorf ZH.

**SUDOKU** 12 · 2007

2	8	1	4	7	5	9	3	6
5	6	3	9	2	8	4	7	1
7	9	4	6	3	1	5	2	8
8	7	9	1	5	2	3	6	4
6	1	5	8	4	3	2	9	7
4	3	2	7	9	6	1	8	5
9	5	8	2	6	4	7	1	3
3	2	6	5	1	7	8	4	9
1	4	7	3	8	9	6	5	2

7	6	5	3	4	1	9	8	2
1	8	3	9	2	6	7	5	4
2	4	9	7	5	8	1	3	6
3	5	8	6	7	2	4	9	1
4	2	7	8	1	9	5	6	3
6	9	1	5	3	4	8	2	7
9	1	4	2	8	3	6	7	5
8	7	2	1	6	5	3	4	9
5	3	6	4	9	7	2	1	8